

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Geschäfts-Anzeige.

[27428.]

Mit Heutigem zeige ich dem verehrl. Verlagsbuchhandel an, daß ich auf hiesigem Platze mit meinem schon seit 1874 bestehenden Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft den Sortimentsbuchhandel verbunden habe.

Da ich mit dem Buchhandel schon lange Zeit vertraut bin und mir zum energischen Betriebe desselben ausreichende Mittel vollständig zu Gebote stehen, hoffe ich in Kürze mir das Vertrauen meiner werthen Kollegen erworben zu haben.

Meine Commissionen für Leipzig besorgt Herr Rud. Sieglar hier selbst, und bitte ich um gef. Zusendung von Verlagskatalogen, womöglich in doppelter Anzahl.

Hochachtungsvoll

Fürth, den 31. Mai 1881.

Johann Prüfl.

Firmenänderung.

[27429.]

Um mögliche Verwechslungen der seit dem 1. Jan. 1880 getrennt bestehenden Geschäfte: Kemink & Zoon, Verlag, und Kemink & Zoon, Sortiment, hinfort zu verhindern, habe ich meine Firma von heute ab in

Kemink & Zoon's Sortiment

(C. H. E. Breijer)

umgeändert.

Die Ordnung der noch offen gebliebenen Conten des Jahres 1879 besorgt die jetzige Firma Kemink & Zoon, Verlag.

Die Auslieferung der Verlagswerke Letzterer für das Ausland ist mir nach wie vor belassen worden.

Mit dem Ersuchen, von obiger Aenderung Kenntniss zu nehmen, zeichne ich hochachtungsvoll

Utrecht, 1. Juni. 1881.

C. H. E. Breijer,

in Fa.: Kemink & Zoon's Sortiment.

Verkaufsanträge.

[27430.] In einer kleineren norddeutschen Hauptstadt ist ein solides (ohne Colportage betriebenes) Sortimentsgeschäft, das einen Jahresumsatz von ca. 40,000 M. hat, einschliesslich der festen Lagerbestände für 24,000 M. zu verkaufen.

Weiteres darüber steht zu Diensten von Julius Krauss in Leipzig.

[27431.] Ein neuer, gediegener und rentabler Verlag vorwiegend wissenschaftlich medicinischer, naturwissenschaftlicher und philosophischer Richtung mit einer Anzahl gut eingeführter, ausgezeichnete Artikel ist für 40,000 Mark zu verkaufen.

Berlin. Elwin Staudt.

[27432.] In einer verkehrreichen Stadt in Westphalen ist ein altes Sortimentsgeschäft mit guter Kundschaft unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Reflectenten wollen sich unter Chiffre H. W. 2. an die Exped. d. Bl. wenden.

[27433.] Verhältnisse halber soll ein altes, gut renommirtes Sortimentsgeschäft der Schweiz von mittlerem Umfange möglichst sofort für den Preis von 11,000 Mark verkauft werden. Reflectenten belieben sich unter vertraulicher Angabe der zu Gebote stehenden Mittel direct an mich zu wenden.

Leipzig, im Mai 1881.

Franz Wagner.

[27434.] Paris. — Krankheit nöthigt mich, meine hier 1873 gegründete und am ersten Boulevard gelegene Kunsthandlung zu verkaufen.

Das Geschäft wirft nach Abzug aller Geschäfts- und Haushaltungskosten jährlich netto 10,000 Fr. ab.

Paris, Boulevard des Capucines 35.

E. Biégler.

[27435.] Anderer Unternehmungen des Besitzers halber soll eine wohlrenommirte Sortimentsbuchhandlung Mitteldeutschlands mit ca. 8000 Mark Reingewinn baldigst verkauft werden.

Ernstl. Offerten erbittet man durch Herrn E. Keil in Leipzig unter C. B. 34.

[27436.] Ein kleiner theologischer Verlag, verbunden mit Sortiment, an bedeutendem Platze, ist billig zu verkaufen. Außerst günstige Verhältnisse sichern dem jungen Unternehmen bei nur einigermaßen entsprechendem Betriebsfonds glänzende Zukunft. Derzeitiger Inhaber würde auf Wunsch noch einige Zeit Mitarbeiter bleiben. Gef. Angebote unter Bezeichnung verfügbarer Mittel durch Haasenstein & Vogler in Magdeburg sub K. O. 543.

[27437.] In einer 20,000 Einwohner zählenden, aufblühenden Stadt Norddeutschlands ist eine Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Musikalienhandlung, Journal- u. Bücher-Leserzettel, zu verkaufen. Lagerwerth 5000 Mark, Umsatz ca. 8000 Mark. Einige recht gangbare Verlagsartikel können mit übernommen werden. Gef. Offerten unter D. P. 480. an Haasenstein & Vogler in Berlin S. W. erbeten.

[27438.] In einer reizend gelegenen Stadt Norddeutschlands, mit starkem Sommerfremdenverkehr, ist eine Buch- und Kunsthandlung mit nachweislichem jährlichen Umsatz zwischen 12—15,000 Mark, festes Lager 7—8000 Mark, für den billigen aber festen Preis von 10,000 Mark incl. des festen Lagers couranter Artikel, sofort zu verkaufen und, wenn gewünscht, schon zum 1. Juli zu übernehmen. — Kundschaft die feinste im Orte. Beziehungen und Verkehr sehr angenehm.

Unter Umständen kann auch ein sehr angenehmes Nebengeschäft mit übernommen werden. Ernstliche Reflectenten, aber nur solche, wollen sich unter A. B. # 23. durch die Exped. d. Bl. melden.

Theilhaber-Anträge.

[27439.] Ein jüngerer Buchhändler wünscht sich mit 15—18,000 Mark an einer grösseren soliden Buch- oder Musikalien-Handlung zu betheiligen, in der er zunächst kurze Zeit als Gehilfe thätig sein könnte. Eventuell würde derselbe eine solche auch allein übernehmen. Gefällige Offerten unter der Chiffre „M. G. # 29“ an die Exped. d. Bl.

Theilhaber-Gesuche.

[27440.] Behufs vortheilh. Erweiterung durch Uebernahme des Verlags eines umfangreichen, periodischen amtlichen Werkes mit großer Absatzfähigkeit wird einem nach Selbständigkeit strebenden j. Buchhändler mit ca. 30,000 M., die succ. eingelegt w. können, günstige Gelegenheit geboten, als Theilhaber in ein angesehenes Geschäft einzutreten, welchem bereits mehrere ministeriell eingef. Werke gehören, wovon einige in sehr bedeutender Aufl. ausbeutet werden können, und welchem noch weitere behörl. Zuwendungen in Aussicht stehen. Gef. Offerten mit näh. Angabe der persönlichen Verhältnisse wolle man F. R. Postamt 54, Berlin, postl. adressiren.

Kauf-Gesuche.

[27441.] Ein mir befreundeter Buchhändler, den ich in jeder Beziehung empfehlen kann, sucht ein mittleres Verlagsgeschäft zu kaufen oder an einem grösseren mit Capital und seiner Arbeitskraft sich zu betheiligen.

Älteren Herren, die sich vom Geschäft zurückziehen wünschen oder eine erprobte Arbeitskraft gewinnen möchten, ist diese Gelegenheit ganz besonders zu empfehlen.

Nähere Auskunft ertheile ich gern.

Karlsruhe, 4. Juni 1881.

Jos. Bielefeld,

in Fa. A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Fertige Bücher u. s. w.

[27442.] Soeben erschienen:

Die Religionen

der

europäischen Culturvölker

in

ihrem geschichtlichen Ursprung.

Von

Julius Lippert.

32 Bogen gr. 8. — 8 M. ord.

Die Lösung

der

Wallensteinfrage.

Von

Dr. Edmund Schöbek.

39 Bogen Lex.-8. — 12 M. ord.

Berlin, 3. Juni 1881.

Theodor Hofmann.

[27443.] Soeben erhielt ich in Commission: Burmeister, H., Atlas de la description physique de la république Argentine. Première section: Vues pittoresques. XIV Tableaux en grand in folio-royal. Buenos Aires 1879. Preis 40 M., baar 35 M.

Halle, 7. Juni 1881.

Ed. Anton.